

Autorinnen und Autoren

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau**

Band (Jahr): **128 (2016)**

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sonia Calvi, MA, hat die Aargauische Maturitätsschule für Erwachsene in Aarau absolviert und danach in Basel Geschichte und Englisch studiert. Sie promoviert zurzeit an der Universität Basel zum Thema Reformationsordnungen, Luxusgesetze und Kleiderordnungen in frühneuzeitlichen Städten der Schweiz und Süddeutschlands. Sie lebt in Aarau.

Andreas Müller, Dr. phil., Historiker und ehemaliger Nationalrat, hat zu verschiedenen Themen der Aargauer Geschichte publiziert. Er lebt in Gontenschwil.

Simone Parise, MTh, hat in Luzern und Padua (Italien) Theologie studiert und arbeitet als wissenschaftlicher Assistent an der Professur für Kirchengeschichte der Universität Luzern. Im Rahmen seines Dissertationsprojekts forscht er zur Geschichte der Migrantenseelsorge in der Schweiz vor dem Zweiten Weltkrieg. Er ist in Lenzburg aufgewachsen und wohnt zurzeit in Luzern.

Annina Sandmeier-Walt, lic. phil., hat allgemeine Geschichte an der Universität Zürich studiert und arbeitet als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt «Geschichte Kloster Muri». Sie forscht im Rahmen eines Dissertationsprojekts zur Rezeption der aargauischen Klostersaufhebung von 1841 am Beispiel von Muri. Sie lebt in Winterthur.

Daniel Schwane, Dr., Archivar und Historiker, ist Leiter des Fachbereichs Bestandsaufbau und Bestandserhaltung im Staatsarchiv Aargau. Er lebt in Schliern bei Köniz.

Andrea Ventura, Dr. sc. techn., hat ursprünglich Mathematik und Informatik an der ETH Zürich studiert und später ein Weiterbildungsstudium in Unternehmensführung an der Universität St. Gallen absolviert. Als «Altersprojekt» erarbeitete sie sich den MAS in Applied History an der Universität Zürich. Sie interessiert sich für lokale Wirtschaftsgeschichte und lebt in Baden.